



24. Rheumasymposium Ruhrgebiet – Rheumatologische Updates 2025

Organisation: Prof. Dr. X. Baraliakos | Prof. Dr. C. Specker | Priv. Doz. Dr. G. Chehab

**Digitale Gesundheitslösungen:
Der Anfang vom Ende der klassischen Rheumatologie?**

Update zum DMP Rheumatoide Arthritis

**DGRh S3 Leitlinie der ANCA-assoziierten
Vaskulitiden: Herausforderungen für die Praxis**

**Systemische Sklerose:
Spagat zwischen etablierten und innovativen Therapien?**

**PMR und GCA – Was lehren uns
die Leitlinien für die tägliche Praxis?**

**Wie kann man die Kommunikation zwischen
Rheumatologen und Radiologen verbessern?**

**Systemischer Lupus erythematodes
und neue B-Zell gerichtete Therapien**

Samstag | 15.11.2025 | 9.00 Uhr

Kongresszentrum der St. Elisabeth Gruppe am
St. Anna Hospital Herne



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum 24. Rheumasymposium Ruhrgebiet möchten wir Sie wieder herzlich willkommen heißen. Diese traditionsreiche Veranstaltung hat sich in den vergangenen Jahren als fester Bestandteil im Fortbildungsprogramm für Rheumatologen aus Klinik und Praxis etabliert.

Auch in diesem Jahr haben wir ein Programm zusammengestellt, das wesentliche Themen der modernen Rheumatologie abbildet. Den Auftakt macht ein Vortrag zu digitalen Gesundheitslösungen und der Frage, inwieweit technologische Innovationen die ärztliche Versorgung in Zukunft verändern werden. Es folgen wichtige praxisrelevante Themen wie das Update zum DMP Rheumatoide Arthritis sowie die Umsetzung der neuen DGRh-S3-Leitlinie für ANCA-assoziierte Vaskulitiden.

Darüber hinaus widmen wir uns Krankheitsbildern mit hoher klinischer Relevanz. Die systemische Sklerose, eine seltenere, aber komplexe Erkrankung, wird hinsichtlich etablierter und innovativer Therapien diskutiert. Die Polymyalgia rheumatica und die Riesenzellarteriitis stehen exemplarisch für die Umsetzung von Leitlinien in die tägliche Praxis und verdeutlichen die Schnittstelle zwischen klinischer Forschung und patientenzentrierter Versorgung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der interdisziplinären Zusammenarbeit: Wie lässt sich die Kommunikation zwischen Rheumatologen und Radiologen verbessern, um Diagnostik und Therapie noch enger zu verzahnen? Schließlich wird mit den neuen B-Zell-gerichteten Therapien beim systemischen Lupus erythematoses ein hochaktuelles Feld vorgestellt, das vielversprechende Perspektiven für die Zukunft eröffnet.

Unser Ziel ist es erneut, durch dieses Symposium den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis zu fördern und einen Beitrag zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der rheumatologischen Versorgung zu leisten.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Xenofon Baraliakos

Prof. Dr. Christof Specker

Priv. Doz- Dr. Gamal Chehab

Programm

- 09.00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Xenofon Baraliakos
Ärztlicher Direktor, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne
Prof. Dr. Christof Specker
*Direktor, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie
Kliniken Essen-Süd*
Priv. Doz. Dr. Gamal Chehab
*Direktor, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie
Evangelisches Krankenhaus Essen-Werden*
- 09.15 Uhr** **Digitale Gesundheitslösungen:
Der Anfang vom Ende der klassischen Rheumatologie?**
Prof. Dr. Thomas Hügler
*Chefarzt
Rheumatologie
Universitätsklinik Lausanne, Schweiz*
- 09.45 Uhr** **Update zum DMP Rheumatoide Arthritis**
Dr. Silke Zinke
*Rheumatologische Schwerpunktpraxis
Berlin*
- 10.15 Uhr** **DGRh S3 Leitlinie der ANCA-assoziierten Vaskulitiden:
Herausforderungen für die Praxis**
Prof. Dr. Bernhard Hellmich
*Ärztlicher Direktor
Medius Kliniken, Kirchheim-Teck und Nürtingen*
- 10.45 Uhr** **Systemische Sklerose:
Spagat zwischen etablierten und innovativen Therapien?**
Prof. Dr. Jörg Distler
*Direktor
Klinik für Rheumatologie und Hiller Forschungszentrum
Universitätsklinikum Düsseldorf*

- 11.15 Uhr Pause und Industrieausstellung**
- 11.30 Uhr PMR und GCA – Was lehren uns die Leitlinien für die tägliche Praxis?**
Sabine Adler
Chefärztin Rheumatologie
KSA Aarau, Schweiz
- 12.15 Uhr Wie kann man die Kommunikation zwischen Rheumatologen und Radiologen verbessern?**
Priv.-Doz. Dr. Torsten Diekhoff
Direktor für Radiologie Immanuelklinik Rüdersdorf,
Universitätskrankenhaus der Medizinischen Hochschule Brandenburg
- 12.45 Uhr Systemischer Lupus erythematoses und neue B-Zell gerichtete Therapien**
Priv. Doz. Dr. Gamal Chehab
Direktor, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie
Evangelisches Krankenhaus Essen-Werden
- 13.15 Uhr Abschlussdiskussion, Zusammenfassung und Verabschiedung**
Prof. Dr. Christof Specker
Direktor, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie
Kliniken Essen-Süd

Übersicht Sponsorengelder

24. Rheumasymposium Ruhrgebiet am 15.11.2025

Hintergrund: Aktion Transparenz von Sponsorengeldern

Kalkulierte Bilanz:

1. Einnahmen (zuzgl. 19% Mwst.)

ADVANZ	1.000,00 €
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	2.500,00 €
Alexion	1.500,00 €
Alfasigma S. p. A.	2.000,00 €
Amgen	1.000,00 €
Astrazeneca	1.500,00 €
BioconBiologics	1.500,00 €
Biogen	1.500,00 €
BMS	500,00 €
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	1.500,00 €
Celltrion	1.500,00 €
GSK	1.500,00 €
Hexal / Sandoz	1.500,00 €
Johnson&Johnson	1.500,00 €
Lilly Deutschland GmbH	2.000,00 €
Novartis	2.000,00 €
Pfizer Pharma GmbH	1.000,00 €
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	1.000,00 €
Sobi	500,00 €
UCB Pharma GmbH	2.000,00 €
Gesamtsumme	29.000,00 €

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 13.11.2025 online an:
www.rheumazentrum-ruhrgebiet.de/symposium

Eine Anmeldung ist auch über diesen QR-Code möglich:





Organisation und Information

Rheumazentrum Ruhrgebiet
Sekretariat Doris Morzeck
Claudiusstr. 45
44649 Herne
Fon 0 23 25 - 592 - 131
doris.morzeck@elisabethgruppe.de
www.rheumazentrum-ruhrgebiet.de

Zertifizierung

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte
bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Veranstaltungsort

Kongresszentrum am St. Anna Hospital Herne
Am Ruschenhof 24
44649 Herne

